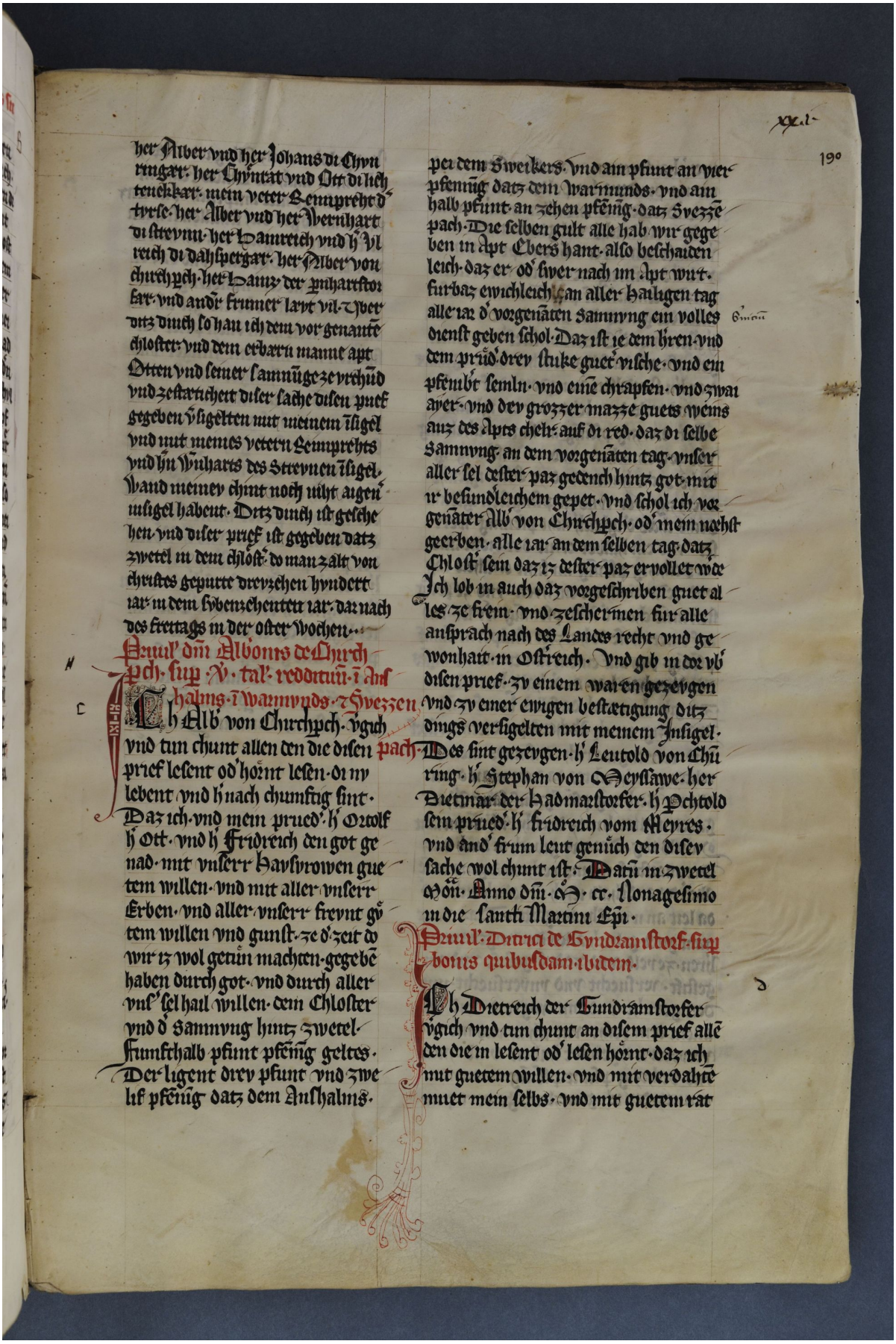
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35889
Copyright: Zwettl, Zisterzienserstift



her Alber vnd her Johans di Chyn
ringar· her Chvntat vnd Ott di Lich
tenekkar· mein veter Lemprehd
tvrle· her Alber vnd her Wernhart
di Strevnn· her Lamprech vnd h
Vl
reich di Dahspergar· her Alber von
churchpch· her Lanz der ynhartstor
far· vnd andr frumer layt vil· Swer
ditz dnich lo hau ich dem vor genantē
chloster vnd dem erbarn manne apt
Otten vnd seiner samnūge ze vrchūd
vnd zestarchnnt dirr sache disen pnef
gegeben v̄ligelten mit meinem īligel
vnd mit mines vetern Lemprehts
vnd hn Wnharts des Strevnen īligel
wand meiney chunt noch wlht augen
wligel habent· Ditz dnich wr geschehen vnd diser prief ist gegeben datz
zwetel in dem chlost do man zalt von
christes gepurt drevzehen hvndert
iar in dem lvbenzehentem iar· dar nach
des fritags in der oster wochen·

Hemul' dñ Albonis de Church
pch· sup ·V· tal' reddituñ· i Aul
halms· i Wannynds· i Svezzen
pach·

Ich Alb von Churchpch· vgich
vnd tun chunt allen den die disen
prief lesent od hönt lesen· di ny
lebent vnd h nach chumftig sint·
Daz ich· vnd mein prued· h Ortolf
h Ott· vnd h Fridreich den got ge
nad· mit vnserr Havsvrowen gue
tem willen· vnd mit aller vnserr
Erben· vnd aller vnserr frevnt gv
tem willen vnd gunst· ze d zeit d
wir iz wol getun machen· gegebē
haben durch got· vnd durch aller
vnr sel hail willen· dem Chloster
vnd d samnvng hintz zwetel
Sumftchalb pfvnt pfenig geltes·
Der ligent drey pfvnt vnd zwe
lif pfenig datz dem Aulshalms·
pei dem Swelkers· vnd am pfvnt an vier
pfenig datz dem Warmunds· vnd am
halb pfvnt an zehen pfenig· datz Svezzē
pach· Die selben gult alle hab wir gege
ben in dpt Ebers hant· also beschaiden
leich· daz er od siver nach im dpt wir·
fvrbaz ewichleich an aller haligen tag
alle iar d vorgenāten samnvng ein volles
dienst geben schol· Daz ist ie dem hren vnd
dem prūd drey stuke guet vische· vnd ein
pfenbt semln· vnd einē chrapfen· vnd zwai
aver· vnd drey grozzer mazze guets weins
auz des dpts chelr· auf di red· daz di selbe
samnvng· an dem vorgenāten tag· vnser
aller sel dester paz gedench hintz got· mit
ir beſundleichem gepet· vnd schol ich vor
genāter all von Churchpch· od mein nachst
geerben· alle iar an dem selben tag datz
Chlost sein daz iz dester paz ervollet wer
Ich lob in auch daz vorgeschriben guet al
les ze frem· vnd ze schermen fvr alle
anspräch nach des Landes recht vnd ge
wonhait in Ostreich· Vnd gib in der v
disen prief· zv einem waren gezevgen
vnd zv einer ewigen bestætigung ditz
dings verligelten mit meinem Inligel·
Des sint gezevgen· h Leutold von Chv
ring· h Stephan von Meyllawe· her
Dietmar der Hadmarstorfer· h Pchtold
sein prued· h Fridreich vom Meyres·
vnd and frum leut genvch den disev
sache wol chunt ist· Datv in Zwetel
a dñi· Anno dñi· c· cc· lonagelimo
in die sanctī Martini Epi·

Hemul' Dietrici de Gvndramstorf· sup
bonis quibusdam ibidem·

Ich Dietreich der Gundramstorfer
vgich vnd tun chunt an disem prief allē
den die in lesent od lesen hönt· daz ich
mit guetem willen· vnd mit verdahtē
muet mein selbs· vnd mit guetem rat